

# - Auszüge -

## Fall Büchner Schluss mit der Sozialromantik

Der Vorgang am Lichtenrader Georg-Büchner-Gymnasium hat das Fass zum Überlaufen gebracht. Wenn jetzt wieder nur diskutiert und nichts getan wird, werden Fälle dieser Art in unregelmäßigen Abständen weiterhin Schlagzeilen machen.

Leute wacht auf. Es gibt viel zu tun. Die vielen Vereine von und für Einwanderer, die gut subventioniert werden, sollten auch ihren Beitrag leisten. Es hilft keine Folklore mehr, Aktivitäten sind gefragt. Wenn jetzt nichts geschieht, werden die Rechtspopulisten immer stärker, die Parallelgesellschaften immer größer und die Stadt immer unbewohnbarer. Dass ausgerechnet Lichtenrade durch dieses Ereignis in Mitleidenschaft gezogen wird, ist tragisch. Der Ortsteil sollte um seinen Ruf kämpfen. Es gibt eine sehr gut gemachte Internetseite über Lichtenrade [www.lichtenrade-berlin.de](http://www.lichtenrade-berlin.de) – Schauen Sie sich diese Seite an und sie werden feststellen, dass die Menschen, die dort leben, ihren Ort schätzen und lieben, vermutlich aber auch verteidigen müssen.

*Ed Koch*